

Tätigkeits- und Jahresbericht 2004 ISC E

Das Gründungsjahr (21.01.2004) stand naturgemäß im Zeichen des Beginns und Aufbaus der Organisation und der Gewinnung von Mitgliedern.

Zum Jahresende betrug der Mitgliederbestand rd. 100, davon rd.30 internationale, Mitglieder. Wir werten dies als Erfolg und Maßstab für das Interesse, das unserer Arbeit entgegengebracht wird.

Neben den Mitgliedsbeiträgen konnten als Starthilfe von vier Gründungsmitgliedern (gleichzeitig Vorstandsmitglieder) Spenden von je. EUR 2.500,-- eingenommen werden. Von ISC USA erhielten wir rd. EUR 4.000,--. Auch erhielten wir von Firmen und Beratern sachliche Unterstützung, ohne die unsere Aufwandsrechnung wesentlich schlechter aussähe.

Wichtigstes Ereignis des Jahres 2004 ist die Gründungsfeier in Berlin am 05.06.2004 in der Universität der Künste, deren Präsident Prof.Lothar Romain die Grußworte sprach. Der ISCE konnte sich und seine Ziele der interessierten Kunstwelt mit Gästen aus dem In- und Ausland vorstellen. Den Festvortrag hielt Prof.Dr.Rudolf Prinz zur Lippe *Dancing Sculptures in Energetic Spaces*. Den Vorträgen folgte ein reger Gedankenaustausch der rd. 160 Teilnehmer. Durch die schriftlichen Einladungen waren der Verein und seine Ziele rd.1500 Interessierten bekanntgemacht worden.

Als wichtige Plattform für unsere Arbeit insbesondere der Vernetzung von Bildhauern, Galerien, Museen, Skulpturen Parks, Kuratoren, Sammlern, Sponsoren, Mäzenen, Journalisten, Architekten, Pädagogen, Stiftungen, Zulieferer und Interessierten sowie des Informations- und Gedanken-austausches betrachten wir unsere website www.isc-e.org .

Für deren Programmierung wurden fachliche Fremdleistungen mit einem finanziellen Aufwand von EUR 8.120,-- (inkl.USt) in Anspruch genommen. Konzeption und Inhalt der website wurden von Vorstandmitgliedern und Helfern ohne Vergütung geleistet.

Zu Ende des Jahres 2004 hat die website einen vorläufigen, doch guten, Leistungsstand erreicht, der insbesondere inhaltlich weiter ausgebaut werden muß. Auch ist die Darstellung in mindestens einer weiteren Sprache erforderlich, zunächst english.

Als erste Ausstellung haben wir zur Verwirklichung unserer satzungsgemäßen Zwecke gefördert und begleitet "NEUE KUNST IN ALTEN GÄRTEN" in Lenthe. Vom Konzept dieser Ausstellung fallen hier insbesondere die Verknüpfung verschiedener Bildhauergenerationen und damit vor allem die Förderung junger Kunst ins Gewicht. Neben Künstlern der jüngsten Generation nahmen auch 3 Kunststudenten an der Ausstellung teil.

Zu nennen ist auch unsere noch kleine Öffentlichkeitsarbeit, wie z.B. der Schriftentausch mit Museen, Kunstvereinen, Sammlern etc., die unserem Grundsatz der Netzwerkbildung, um Skulptur im weitesten Sinn zu fördern, sehr dienlich ist.

Als eine erste internationale Aktivität konnte eine Vortragsveranstaltung und Diskussion in der Schweiz in der Stiftung für Eisenplastik in Zollikon verabredet und vorbereitet werden für den 24.Februar 2005.

Solche Veranstaltungen sind für 2005 in verschiedenen Ländern geplant.

Schon bei der Gründung war uns klar, dass Mitgliedsbeiträge allein für den Aufbau unserer europaweit agierenden Organisation nicht ausreichen würden. Daher ist die Akquisition von Spenden und Sponsoren geplant sowie die Beschaffung öffentlicher Fördermittel.

Berlin, den 31.03.2005

Vorstand